

## Gemeinderat / Ortschaftsrat

Wir stehen für Ettlingen



vielfältig, bodenständig, bürgernah

### Neues Pflaster für den Neuen Markt



Die Tiefgarage unter dem Neuen Markt ist, wohl aufgrund von Konstruktionsfehlern oder auch Baumängeln, undicht geworden. Da das eindringende Wasser die Armierung des Betons angreift und somit auf längere Sicht die Stabilität des Bauwerks gefährdet wäre, ist eine Sanierung unvermeidlich.

Im Zuge der Sanierung soll auch das Pflaster des Neuen Marktes ersetzt werden. Hierbei ist ein neues, großflächigeres Pflaster vorgesehen, das nach dem Vorschlag der Stadtverwaltung als Muster für die gesamte Innenstadt dienen soll. Ein großflächiges Pflaster, so die Begründung, sei leichter zu begehen und im Übrigen einfach „zeitgemäß“.

Zeitgemäß, also dem Zeitgeist entsprechend, das ist für uns allerdings eine sehr zweifelhafte Entscheidungsgrundlage. Es sei nur daran erinnert, dass in den 60er Jahren Planungen existierten, aus Ettlingen eine autogerechte Stadt zu machen, breite Schneisen für Straßen in die Altstadt zu schlagen und vier Hoch-Parkhäuser anzulegen. Das hielt man damals für „zeitgemäß“. Gott sei Dank hat uns Erwin Vetter diese „zeitgemäße“ Ausführung erspart.

Für den Neuen Markt, der ohnehin durch moderne Bauten geprägt ist, sind wir mit dem großflächigen Pflaster einverstanden. Ob allerdings nach und nach das Kopfsteinpflaster in allen Plätzen und Gassen der Altstadt „zeitgemäß“ ersetzt werden sollte, daran haben wir sehr deutliche Zweifel. Es gilt, das einmalige Flair unserer Stadt, das viele Besucher anzieht und damit ein großer Pluspunkt unserer Stadt ist, zu erhalten.

Dr. Albrecht Ditzinger, Fraktionsvorsitzender

albrecht.ditzinger@ettlingen.de

www.cdu-ettlingen.de



Wir bewegen Ettlingen.

www.spd-ettlingen.de

SPD



### Zehn neue Stolpersteine

In der vergangenen Woche wurden in Ettlingen zehn weitere Stolpersteine verlegt. Sie sollen an Ettlingerinnen und Ettlinger erinnern, die dem Nazi-Terror zum Opfer fielen. Die SPD-Fraktion hat die Patenschaft für den vor dem Schloss verlegten Stein für Berta Krieg übernommen. Sie war 1944 nach Kaufbeuren verbracht worden und ein Jahr später dort verhungert. Nur weil sie der damaligen Norm nicht entsprach.



Unser ausdrücklicher Dank gilt dem Bündnis gegen Rassismus und Neonazis für sein Engagement in Sachen Stolpersteine. Sie tragen maßgeblich dazu bei, dass man die Ettlinger Opfer des Faschismus nicht vergisst.

SPD-Fraktion: René Asché, Sonja Steinmann, Simon Hilner, Kirstin Wandelt, Engelbert Heck, Jörg Schosser

Für Ettlingen  
FE

www.fuer-ettlingen.de

Freie Wähler  
Ettlingen e.V.



www.freie-waehler-ettlingen.de

### Überplanmäßige Ausgaben - wirklich Schicksal?



Ständig ärgern wir uns im Gemeinderat über "überplanmäßige Ausgaben", weil unsere Bauprojekte teurer werden als ursprünglich geplant. So wurden die Kostenplanungen u.a. bei der Volkshochschule, der Rathaussanierung, dem Mensaprojekt beim Schulzentrum, oder beim Hallenneubau in Schöllbronn, teilweise exorbitant übertroffen. Insgesamt Mehrkosten von mehreren Mio €. Dass es auch anders geht sieht man z.B. beim Landkreis. Im Kreistag haben wir vor 2 Jahren den Neu-/Umbau des Beruflichen Bildungszentrums Ettlingen beschlossen. Das Kostenvolumen für den 1. Bauabschnitt beträgt 21,6 Mio €. Trotz einer mehrmonatigen Bauverzögerung wegen Rechtsstreitigkeiten liegen wir dort voll im Zeit- und sogar ca. 800.000 € unter dem Kostenrahmen. 92% der gesamten Baukosten sind bereits vergeben, vieles sogar schon abgerechnet. Ich glaube wir würden im Gemeinderat einige Projekte verschieben, oder gleich verzichten, wenn allen bewusst wäre, was es am Schluss wirklich kostet, und dass auch die Abschreibungen jährlich neu zu erwirtschaften sind. Man muss nicht über jedes Stöckchen springen und ständig eine neue Sau durchs Dorf treiben, bloß weil nächstes Jahr Kommunal- und OB-Wahlen sind. Das Vermögen der Stadt gehört nämlich den Bürgern, nicht den Politikern.

Stadtrat Jürgen Maisch, FE & FW - Fraktion

### Die Platanen am Neuen Markt



werden der Sanierung der Tiefgarage zum Opfer fallen....nur wie?

Wer die Ettlinger Kommunalquerelen verfolgt, merkt: 'das hatten wir schon einmal!' Stimmt genau - in der Ära Büssemaker und die geplante Fällung der Platanen war damals nur ein Teil des Ärgernisses. Primär ging es der Bürgerinitiative und den mehr als 1000 Bürgern, die mit ihrer Unterschrift

protestierten gegen die Erstellung eines überdimensionierten Glaskubus als Eingang zur Tiefgarage.

Ein Jahrzehnt später ist der Kubus zwar verhindert, die Tiefgarage immer noch undicht und Sanierung ohne Lösung des Problems 'undichte Wanne' macht keinen Sinn. Der AuT konnte sich verständlicherweise nicht dazu durchringen, der teuren Variante zuzustimmen, die Bäume auszugraben, zwischenzupflanzen und nach Abschluß der Arbeiten wieder einzupflanzen. Das ist auch richtig: hohe Kosten und keine Garantie, dass die Bäume diese Umzüge überstehen. Aber warum die Platanen nicht auf einem städtischen Grundstück einpflanzen, wie es von grüner Seite vorgeschlagen wurde? Diesen Versuch ist es sicher wert. Denn jedes Blatt, das wir nicht vernichten sorgt für bessere Luft.

Beate Hoefl  
Stadträtin

gruene-ettlingen.de  
facebook.com/gruene.ettlingen

## Das neue Seniorenzentrum

Der Bedarf an altersgerechten Wohn- und Pflegeplätzen für Senioren wird in den kommenden Jahren immer mehr an Bedeutung gewinnen. Für viele Städte und Gemeinden wird das sogar eine der zentralen Herausforderungen werden, die es zu bewältigen gilt. Darum finde ich es gut und wichtig, dass dieses Thema im Rahmen der Stadtentwicklung von Schöllbronn schon heute berücksichtigt wird.

Mit der Sanierung des alten Schulgebäudes, dem neuen Kindergarten und der neuen Turnhalle wurden bereits Schritte für heranwachsende Generationen in die Wege geleitet, nun steht das neue „Seniorenzentrum Schöllbronn“ an. Das schöne ist: durch die Lage entsteht auch ein Ort der Begegnung zwischen Jung und Alt.

Besonders lobenswert ist dabei auch die Vorgehensweise. Mit der Gründung eines Gestaltungsbeirats aus Vertretern des Investors, erfahrenen Architekten und Mitgliedern des Ortschaftsrats konnte ein sehr gutes Ergebnis erzielt werden. Ich freue mich daher sehr, dass wir mit der Verabschiedung des Bebauungsplanes im Gemeinderat dieses Vorhaben auf den Weg bringen konnten. Damit ist ein weiterer Meilenstein für Schöllbronn erreicht.

Freie Demokraten  
FDP



**Roman Link**

Stadtrat  
Ortschaftsrat  
Schöllbronn  
roman.link@  
ettlingen.de

## Vereine und Organisationen

### SSV Ettlingen 1847 e.V.

#### Aikido Stocktraining im Park

Nach einem intensiven Jahr mit vielen guten Trainingsstunden geht die Aikido-gruppe des SSV Ende Juli in die Sommerpause.

Für alle, die in den Ferien gerne weiter trainieren wollen, bieten wir vom 30. Juli bis zum 20. August, jeden Montag um 19 Uhr, ein **Aikido Stocktraining** draußen im kleinen Park (Alter Friedhof) hinter der Herz-Jesu-Kirche an.

Dazu laden wir alle, die Lust haben diese Kampfkunst mal auszuprobieren, ein vorbeizukommen und mitzumachen.

Stöcke sind vorhanden und die Teilnahme an den Stunden im Park ist kostenlos.

Weitere Infos bei Rudi Maier  
015773993096

#### Abt. Leichtathletik

#### Louise Schmidtgen badische Meisterin im Stabhochsprung

Bereits am vergangenen Wochenende wurde Louise Schmidtgen bei den Badischen Meisterschaften in Walldorf mit neuer persönlicher Bestleistung von 3,40

m badische Meisterin in der weiblichen Jugend U20. Damit konnte Louise ihren unter der kompetenten Anleitung unseres SSV-Stützpunktrainers Ralf Bender seit Monaten andauernden „Höhenflug“ abermals mit einer tollen Leistung bestätigen.

#### Badische U14 Vierkampf-Bestenkämpfe

Bei den Badischen Bestenkämpfen im Vierkampf (75m Sprint, Ballwurf, Weitsprung und Hochsprung) wurde Niklas Ulbrich gemeinsam mit seinen Mannschaftskollegen der LG Region Karlsruhe Badischer Meister. In der Einzelwertung verpasste er das Podest nur ganz knapp und belegte somit den vierten Platz.

Fünf Titel bei den Badischen Meisterschaften Jugend U16

Bei den Badischen Einzel-Meisterschaften der Jugend U16 konnten Ettlinger Athleten fünf Titel sowie fünf weitere Podest-Plätze erkämpfen. Gleich im ersten Wettkampf lieferten sich Maximilian Köhler und Philipp Schwarzwälder ein spannendes Rennen über 80m Hürden, welches Philipp für sich entscheiden konnte und mit einer Zeit von 11,45Sek. Badischer Meister wurde. Maximilian wurde in 11,57Sek. Vizemeister. Im darauffolgenden Weitsprung hatte dann Maximilian die Nase vorn und wurde mit einer Weite von 5,68m Badischer Meister. Philipp belegte in diesem Wett-

kampf mit 5,60m den dritten Platz. Im Speerwurf lag Philipp Schwarzwälder mit 40,43m gleichauf mit dem Zweitplatzierten, belegte aber aufgrund des schlechteren zweiten Versuchs am Ende den Bronze-Rang. Badische Meister mit der 4x100m Staffel wurden Tobias Gehrig, Maximilian Köhler, Philipp Schwarzwälder und Heiko Gussmann (MTV) in hervorragenden 46,32Sek. Über 300m Hürden wurden sowohl Sharleen Klein in einer Zeit von 47,90Sek. als auch David Braitmaier in 42,25Sek. souverän Badischer Meister. David wurde außerdem über 80m Hürden in einer Zeit von 11,33Sek. Badischer Vizemeister. Im 300m Sprint wurde Tobias Gehrig in 38,29Sek. ebenfalls Badischer Vizemeister. Mit ihren guten Leistungen qualifizierten sich Sharleen, David und Tobias auch für die Deutschen Meisterschaften im August in Wattenscheid. Nina Kunze belegte mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 31,08m im Speerwurf einen guten vierten Platz. Im Sprint über 100m konnte sich Emil Adam für das Finale qualifizieren und auch seinen Finalesprint in 12,52Sek. gewinnen, was in der Endabrechnung einen fünften Gesamtplatz bedeutet.

Insgesamt also ein äußerst erfolgreicher Wettkampftag aus Ettlinger Sicht und somit auch gute Aussichten für die Süddeutschen Meisterschaften am 04. und 05. August in Walldorf, an denen auch wieder einige der zuvor genannten Sportler teilnehmen werden.

#### Janine Winterbauer Baden-Württembergische Meisterin im 7-Kampf

Ebenfalls am vergangenen Wochenende fanden in Weingarten (Landkreis Ravensburg) die Baden-Württembergischen Mehrkampfmeisterschaften der Aktiven und Jugend U18 statt. Janine Winterbauer wurde in der Altersklasse U18 sowohl im 4-Kampf als auch im 7-Kampf Baden-Württembergische Meisterin.

#### Abt. Triathlon

#### Triathlon Rheinstetten

Vergangenes Wochenende fand wieder der Triathlon in Rheinstetten statt. Die Teilnehmer absolvierten bei perfektem Triathlonwetter 400 m schwimmend im Epplesee, anschließend 17 km auf dem Rad rund um das Messegelände und abschließend 5 km laufend durch die Rheinauen. Ca. 500 m vor dem Ziel mussten die Teilnehmer noch den bekannten „Schweinebuckel“ erklimmen, ein kurzer aber sehr heftiger Anstieg.

Das Tri-Team war wie jedes Jahr mit zahlreichen Athleten vertreten, die alle hervorragende Resultate erzielten. Bei der abschließenden Siegerehrung war das Tri-Team stark vertreten. Moritz Gmelin sicherte sich erneut den zweiten Gesamtplatz und den 1. Platz in seiner Altersklasse. Der erst 18-jährige Tom